Presseinformation

1. Juni 2011

Neue Ausstellungen und Museumsaktivitäten

Von Stift Geras bis zum Landesklinikum Lilienfeld

Im Prämonstratenser Chorherrenstift Geras wird heute, Mittwoch, 1. Juni, um 20 Uhr die NöART-Ausstellung „Das Kreuz in der Bildhauerei. Symbol Religion Mythos" eröffnet. Gezeigt werden die Arbeiten von Wander Bertoni, Gottfried Ecker, Joachim Lothar Gartner, Alfred Haberpointner, Anton Hanak, Oskar Höfinger, Alfred Hrdlicka, Talos Kedl, Vadim Kosmatschof, Josef Pillhofer, Markus Redl, Giovanni Rindler, Martin Schrampf, Martin Seidenschwann und Robert Weber bis 3. Juli. Öffnungszeiten: täglich außer Montag von 10 bis 17 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Ebenfalls ab heute, Mittwoch, 1. Juni, wird im Thermenklinikum Mödling die mittlerweile 37. Ausstellung gezeigt, die unter dem Titel „Zusammenführung" Werke von C. Doby, B. Meißl, J. Kotschwar und M. Spindelegger umfasst. Nähere Informationen bei der Stadtgemeinde Mödling unter 02236/400-69.

Eine NöART-Ausstellung ist auch „micro.macro.cosmos.2011", die am Freitag, 3. Juni, um 19.30 Uhr im Festsaal der Marktgemeinde Böheimkirchen eröffnet wird. Zu sehen sind die visuellen Beiträge aus den Bereichen Malerei, Graphik, Papierarbeit, Zeichnung und Collage von Martina Golser, Alfred Graf, Elisabeth Homar, Evelin Klein, Ondrej Kohout, Gert Linke, Gabi Mitterer, Walpurga Ortag-Glanzer, Andreas Ortag, Fritz Ruprechter, Yvonne Simon, Rudi Stanzel, Gerlinde Thuma, Karl Vouk und Walter Weer bis 14. Juni. Öffnungszeiten: Samstag von 15 bis 18 Uhr, Sonntag von 9 bis 11.30 und 15 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und http://www.noeart.at/.

Am Freitag, 3. Juni, wird auch um 19.30 Uhr in St. Peter an der Sperr in Wiener Neustadt die Ausstellung „Aus dem Fundus" mit selten oder noch nie gezeigten Arbeiten von Drago Julius Prelog eröffnet. Ausstellungsdauer: bis 3. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen bei St. Peter an der Sperr unter 02622/295 24 bzw. bei der Kultur Marketing Event-Wiener Neustadt GmbH unter 02622/373-902 und e-mail kulturamt@wiener-neustadt.at.

Am Samstag, 4. Juni, wird in Fischamend wieder ein Museumstag abgehalten, an

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

dem das Heimatmuseum und die Luftfahrtausstellung jeweils von 10 bis 12 und 15 bis 19 Uhr, das Museum der Photographie von 10 bis 18 Uhr und das Feuerwehrmuseum von 15 bis 19 Uhr geöffnet haben. Als Rahmenprogramm gibt es die Fotoausstellung „Historischer Flugtag 2009 in Fischamend" im Turm, eine Fahrt zur Absturzstelle des Flugzeugs Me-109, das Kinderprogramm „Waschen wie in alten Zeiten - Waschtrog, Waschrumpel und andere Relikte", den Stadtspaziergang „Fischamend, wie es früher einmal war" sowie eine Weinverkostung. Nähere Informationen und das detaillierte Programm beim Heimatmuseum Fischamend unter 02232/773 00 und 0676/534 25 07, Franz Lorenz, e-mail heimatmuseum.fischamend@aon.at und http://www.heimatmuseum-fischamend.at/.

Das Erste Österreichische Museum für Alltagsgeschichte in Neupölla ergänzt die Tierpräparate und die historische Fotodokumentation der Ausstellung „Waldviertler auf Safari" mit einem Dokumentarfilm der ORF-Journalistin Sonja Hochecker und des aus St. Leonhard am Hornerwald stammenden Kameramannes Gustl Gschwandtner. Der Film wird erstmals am Sonntag, 5. Juni, ab 16 Uhr vorgeführt und ist dann bis 23. September an jedem Sonn- und Feiertag während der Öffnungszeiten der Ausstellung (14 bis 17 Uhr) zu sehen. Nähere Informationen bei der Marktgemeinde Pölla unter 02988/6220, e-mail gemeinde@poella.at und www.poella.at/Museum.

Das Stadtmuseum Traiskirchen lädt am Sonntag, 5. Juni, ab 10 Uhr wieder zu einem „Mia Mautz - Kinderprogramm". Diesmal wartet auf Kinder ab fünf Jahren ein Streifzug durch die Spinnerei unter dem Titel „Vom Schaf zum Pullover ist es ein langer Weg". Nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97 und http://www.mia-mautz.at/.

Im Essl Museum in Klosterneuburg werden am Dienstag, 7. Juni, um 19.30 Uhr gleich zwei Ausstellungen eröffnet: „Wolfgang Herzig. Ein Realist wird 70" sowie „Focus: Abstraktion". Während die Werkschau mit rund 45 Arbeiten aus fünf Jahrzehnten einen Rückblick auf die vergangenen Jahrzehnte, aber auch aktuelle Werke aus dem Atelier von Wolfgang Herzig zeigt, bringt „Focus: Abstraktion" internationale abstrakte Malerei ab 1945 aus der Sammlung Essl von der Ecole de Paris über die Colourfield Painter der USA und die Gruppe St. Stephan aus Wien bis zu Arbeiten junger zeitgenössischer KünstlerInnen. Ausstellungsdauer: „Wolfgang Herzig. Ein Realist wird 70" bis 1. November, „Focus: Abstraktion" bis 12. Februar 2012; Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr sowie zusätzlich Mittwoch bei freiem Eintritt von 18 bis 21 Uhr. Nähere Informationen beim Essl Museum unter 02243/370 50-150, e-mail info@essl.museum und

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

http://www.essl.museum/.

Im Museum Mödling im Thonetschlössl wird am Dienstag, 7. Juni, um 18.30 Uhr die Ausstellung „Damit sie nicht vergessen werden. Mödlinger Persönlichkeiten - Teil II" eröffnet, die u. a. den Kirchenhistoriker Ernst Tomek, den Philosophen Walther Schmied-Kowarzik und den Architekten Hermann Tamussino präsentiert. Ausstellungsdauer: bis 7. August; Öffnungszeiten: Montag bis Mittwoch von 9 bis 13 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr, Sonn- und Feiertag von 14 bis 17 Uhr. Nähere Informationen beim Museum Mödling unter 02236/241 59, e-mail museum.moedling@tele2.at und http://www.museum.moedling.at.tf/.

Einer zukunftsoffenen Sichtweise des Heimatbegriffs widmet sich die Ausstellung „Farewell to Longing", die am Donnerstag, 9. Juni, um 19 Uhr im Kunstraum NOE im Palais Niederösterreich in Wien eröffnet wird. Zu sehen sind die Arbeiten von Philippe Batka, Benjamin Eichhorn, Katharina Gruzei, Conny Habbel, Eszther-Judith Hinz, Sven Johne, Eva Kotátková, Zilla Leutenegger, Gerlinde Miesenböck, Monique Pelser, Safia Stodel und James Webb bis 23. Juli. Öffnungszeiten: Dienstag, Mittwoch und Freitag von 11 bis 19 Uhr, Donnerstag von 11 bis 20 Uhr und Samstag von 11 bis 15 Uhr. Nähere Informationen beim Kunstraum NOE unter 01/904 21 11, e-mail office@kunstraum.net und http://www.kunstraum.net/.

Ebenfalls am Donnerstag, 9. Juni, wird um 19.30 Uhr im Rathaus von Scheibbs die Ausstellung „Unser Burgerhof - ein Wirtschafts- und Erholungswald" mit Geschichten, Zahlen und Fakten aus dem Stadtarchiv eröffnet. Nähere Informationen beim Kulturreferat der Stadtgemeinde Scheibbs unter 07482/425 11-63 und http://www.scheibbs.gv.at/.

Das NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst in St. Pölten lädt am Freitag, 10. Juni, um 18 Uhr zur Eröffnung der Ausstellung „Imagine. Die visionäre Kunst der 70er Jahre" in das Stadtmuseum St. Pölten. Mit Arbeiten von Josef Bramer, Heinz Cibulka, Wolfgang Denk, Adolf Frohner, Karl Korab u. a. im Spannungsbogen von realistischen über konstruktiv-geometrische bis zu aktionistischen Ansätzen wird dabei bis 28. August den zentralen Diskursen dieses Jahrzehnts nachgespürt. Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr; nähere Informationen beim NÖ Dokumentationszentrum für Moderne Kunst unter 02742/35 33 36, e-mail noedok@aon.at, http://www.noedok.at/ und www.kunstnet.at/noedok.

Am Samstag, 11. Juni, werden in Krems um 17 Uhr in der Factory der Kunsthalle eine Schau von Matthias Griebler und um 18 Uhr im Forum Frohner die

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Ausstellung „Magischer Abfall. Metamorphosen des Alltags in der Kunst" eröffnet: Das Spektrum des 1972 in Wien geborenen und in Stockerau lebenden Künstlers Matthias Griebler reicht von subtilen Zeichnungen in verschiedensten Techniken über akribische Radierungen und frivol-exzentrische Cut-Outs bis hin zu dreidimensionalen Objektkästen, die zu raumfüllenden Installationen zusammengefügt werden; die Ausstellung in der Factory ist die erste umfassende Einzelpräsentation des Zeichners. „Magischer Abfall. Metamorphosen des Alltags in der Kunst" wiederum widmet sich dem ästhetischen Recycling von Weggeworfenem und Ausgesondertem, um daraus Neues zu schaffen. Ausstellungsdauer: jeweils bis 2. Oktober: Öffnungszeiten: Forum Frohner täglich von 11 bis 17 Uhr, Factory täglich von 10 bis 18 Uhr. Nähere Informationen unter 02732/90 80 10, e-mail factory@kunsthalle.at und office@forum-frohner.at bzw. www.kunsthalle.at/factory und http://www.forum-frohner.at/.

In der Kulturbrücke Fratres wird am Samstag, 11. Juni, ab 15 Uhr im Rahmen des Thementages „Kunst & Handwerk. Beispiele kreativer Pädagogik" die Ausstellung „Condition d\'Esprit" des von Josef Perger gegründeten Lehrgangs für Entwurf und Gestaltung in Laas (Südtirol) gezeigt, bei der die AbsolventInnen unter dem Motto „Der Werkstoff birgt die Idee" ihre Gedanken zur Verfeinerung der sinnlichen Wahrnehmung präsentieren. Nähere Informationen bei der Kulturbrücke Fratres unter 02843/2874, e-mail info@kulturbruecke.com und http://www.kulturbruecke.com/.

Das ORTE Architekturnetzwerk Niederösterreich veranstaltet am Samstag, 11., und Sonntag, 12. Juni, mittels eines „Landschafts.Architekturlinienbusses" eine Exkursion zur Landschaftsarchitektur von Wien über Niederösterreich, das Burgenland und die Steiermark bis Maribor und wieder zurück. Teil dieses Querschnitts zeitgenössischen Bauens in und mit der Landschaft ist auch „Park der Generationen" im Kaisergarten Laxenburg von ko a la Landschaftsplanung. Nähere Informationen und Anmeldungen bei ORTE unter 02732/783 74, e-mail office@orte-noe.at und http://www.orte-noe.at/.

Schließlich lädt das Kunstprisma Lilienfeld am Dienstag, 14. Juni, um 17 Uhr zur Eröffnung einer Ausstellung von insgesamt 15 KünstlerInnen in das Landesklinikum Voralpen in Lilienfeld. Nähere Informationen beim Kunstprisma Lilienfeld unter 0664/432 70 53 und e-mail beate.laenger@kunstprisma.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at